

**Vorstandstreffen des Indischen Forums
am 27.06.2007 um 15.30 Uhr im Café Sweets, Helene-Weigel-Platz**

Anwesend: Heike Haupt, Sebastian Keller, Alexander Nitschke, Jutta Nitschke
(Schatzmeisterin)

TOP 1 Patenseminar
Das Seminar für die Paten des Stipendienprogramms soll am Samstag, 25.08.2007 im Jugendberatungszentrum in Marzahn stattfinden. Es soll 14.00 Uhr beginnen und über etwa drei bis vier Stunden gehen. Den Paten sollen nähere Eindrücke über Lebens- und Lernverhältnisse der Schüler in Chaibasa vermittelt werden. Die Verantwortlichen vom Indischen Forum stehen für Fragen bereit und informieren über Einzelheiten des Stipendienprogramms.

TOP 2 Seminar Partnerschaft
Das Indische Forum organisiert für den 17. / 18. August ein zweitägiges Wochenendseminar zum Thema Partnerschaft. Es soll besonders diejenigen Partnerschaftsgruppen und -initiativen ansprechen, welche direkte Partnerschaften zu Gemeinden oder Organisationen in der GELC in Indien führen. Für das Seminar will der Vorstand Fördergelder bei InWent beantragen. Es werden Ausgaben wie folgt veranschlagt:

- 1 Catering (ca. 30 Personen)
 - 1x Mittagessen
 - 2x Kuchen
 - Kaffee, Tee, Wasser, Soft
 - Snacks
 - Evtl. Bier und Wein (für den gemütlichen Abend)ca. 250,- Euro
- 2 Miete
ca. 100,- Euro
- 3 Materialkosten
 - Drucke / Kopien
 - Ausleihe Beamer / Tafelca. 100,- Euro
- 4 Honorarkosten
 - 5x 50 €250,- Euro

→ insgesamt ca. 700 Euro + 50 Euro Organisationskosten → ca. 750 Euro

Um den Förderantrag bei InWent stellen zu können, müssen wir die Befürwortung eines politischen Abgeordneten einholen. Angedacht ist Bildungsstadtrat Komöß. Heike versucht für die Woche vom 02.06.2007 einen Termin zu vereinbaren. Der Antrag muss ansonsten schnellstmöglich eingereicht

werden. Ort ist bislang noch nicht geklärt. Vorgeschlagen sind nach wie vor Versöhnungsgemeinde in Biesdorf oder das Jugendberatungszentrum Marzahn.

TOP 3 Schulpartnerschaft Tagore-Schule

Vor Beginn der Sommerferien muss das Indische Forum ein Gespräch mit Schulleitung und Dr. Sorge von der Tagore-Schule realisieren, um über die Zukunft der Schulpartnerschaft zu sprechen. Möglicher Zeitraum für einen Termin ist in der Woche vom 2. – 5. Juli 2007. Zum einen sollen Vertreter der Schule zum Partnerschaftsseminar eingeladen werden, zum anderen soll über Vorstellungen und Erwartungen bzgl. der Schulpartnerschaft geredet werden. Besonders wichtiger Punkt ist der geplante Besuch einer Delegation aus Chaibasa in Berlin im Frühjahr 2008. Falls die Tagore-Schule dazu ihre Bereitschaft erklärt, müssen Fragen geklärt werden zu:

- 4 günstigem Zeitraum
- 5 Fördermöglichkeit durch Tagore-Schule. Wieviel???
- 6 Möglichkeit der Unterkunft bei Schülern und Lehrern?
- 7 Spielregeln zur Auswahl von Reiset Teilnehmern in der Zukunft
- 8 Gegenbesuch einer deutschen Schuldelegation wäre im Herbst 2008 möglich

TOP 4 Logo / Homepage / Briefkopf

Das neue Logo wird einstimmig vom Vorstand angenommen.
Der Briefkopf liegt noch nicht in der endgültigen Fassung vor.
Die Homepage ist weiterhin in Arbeit. Roman Bansen beschäftigt sich mit der technischen Gestaltung und Betreuung. Texte, Artikel und Beiträge müssen von den Mitgliedern geschrieben werden. Es wird vorgeschlagen, eine Übersicht der Themen per E-Mail an alle Mitglieder zu senden (Heike+Alex) mit der Bitte, sich eines Themas anzunehmen und einen schriftlichen Beitrag zu leisten. Die Endredaktion liegt dann beim Vorstand.

TOP 5 Kassenübergabe

Heike Haupt übergibt die Barkasse an Frau Jutta Nitschke. Stand per
ist

TOP 6 Beteiligung des Forums an der Abschiedsveranstaltung der MGOS

Am Samstag, 30.06.2007 feiert die Mahatma-Gandhi-Oberschule von 10 bis 14 Uhr ihren Abschied und lädt dazu Schüler, Lehrer, Eltern und Ehemalige herzlich ein. Der Vorstand beschließt, sich in Form eines Standes am Fest zu beteiligen. Es sollen vegetarische Speisen (frittiertes Gemüse im Teigmantel, Pommes) und evtl. indischer Tee angeboten werden. Außerdem sollen Informations- und Anschauungsmaterial vorbereitet werden. (Basti)
Heike und Alex erkundigen sich am 28.06.2007 bei der Schulleitung über Einzelheiten und Möglichkeiten zur Teilnahme in Form eines Standes.

Für das Protokoll
Alexander Nitschke